



Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 22.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Zentrum für Hochschulsport** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Mitarbeiter/-in (w/m/d) **Projektkoordination „Studentisches Gesundheitsmanagement“** **Kenn-Nr. 93/2021**

mit 40 Wochenstunden (100 %) befristet bis zum 31.12.2023 zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder.

Studentisches Gesundheitsmanagement (SGM) leistet einen wichtigen Beitrag zur Verhütung studienbedingter Gesundheitsgefahren und zur Humanisierung der universitären Lebenswelt. SGM ist ein Prozess, der die gesundheitsgerechtere Gestaltung von Studium und Lehre sowie die Unterstützung bei gesundheitsgerechteren Verhaltensweisen zum Ziel hat. Die Basis erfolgversprechender und bedarfsorientierter Maßnahmen sind spezifische Analysen, aus denen sich die gesundheitlichen Ressourcen und konkrete Belastungsschwerpunkte der Studierenden ergeben können. Darauf aufbauend werden gezielt Maßnahmen zur Reduktion und/oder Beseitigung dieser Belastungen durchgeführt bzw. bestehende Ressourcen gestärkt. Um eine Nachhaltigkeit der Aktivitäten an der Universität Potsdam zu gewährleisten, ist es sinnvoll, integrierte Strukturen zum Gesundheitsmanagement aufzubauen bzw. weiterzuführen. Dabei ist es für die Etablierung essentiell wichtig, bestehende Strukturen zu erkennen und ein gesundheitsförderndes Netzwerk zu managen.

Aufgabengebiet:

- Entwicklung und Aufbau eines studentischen Gesundheitsmanagements (SGM) unter Anwendung gängiger Forschungsmethoden und Einbeziehung von Studienergebnissen
- Breite Netzwerk- und Schnittstellenarbeit zur Förderung und Entwicklung des SGM an der Universität Potsdam in Zusammenarbeit mit universitätsinternen und externen Kooperationspartnern
- Projektevaluation und Qualitätssicherung der Projektprozesse
- Vorbereitung, Umsetzung, Kommunikation und Dokumentation von Bedarfsanalysen und Maßnahmen zum SGM
- Aufbau eines Wegweisersystems zur Verknüpfung und besseren Sichtbarkeit von gesundheitsfördernden Angeboten an der Universität Potsdam
- Konzipierung und Durchführung von Qualifizierungsformaten im Rahmen des Studiplus oder Career Service zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

- Gewinnung, Anleitung und Fortbildung von Übungsleitenden für die Umsetzung von Maßnahmen des SGM
- Führung und Anleitung von wissenschaftlichen Hilfskräften, studentischen Multiplikator*innen und Studiumplus-Studierenden
- Veröffentlichung von Ergebnissen in Fachzeitschriften sowie die Präsentation auf Fachkongressen
- Aufbau einer internen und externen Informations- und Öffentlichkeitsarbeit
- Budgetverantwortung, Mittelverwaltung, Finanzplanung und Drittmittelakquise für das Projekt

Wir bieten Ihnen ein interessantes Aufgabenspektrum und freuen uns, wenn Sie sich bewerben und folgende Anforderungen erfüllen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium vorzugsweise im Gesundheitsmanagement, Gesundheitswissenschaften, Public Health, Arbeits- und Organisationspsychologie, Sozialwissenschaften, oder einer vergleichbaren Studienrichtung
- Umfangreiche Erfahrungen im Projektmanagement, Arbeitsorganisation und Qualitätsmanagement
- Fähigkeit zum Arbeiten unter Einsatz von qualitativen und quantitativen Methoden sowie Kompetenz in grundlegenden statistischen Verfahren
- Sachverstand in der Konzeption, Umsetzung und Evaluation gesundheitsorientierter Angebote für die Zielgruppe der Studierenden (Bewegung, Ernährung, psychosoziale Gesundheit, Stressmanagement) sowie einer gesundheitsfördernden Lebensweltgestaltung
- Umfangreiche Erfahrungen und Kenntnisse universitärer/hochschulischer Strukturen und der relevanten Akteure im System Hochschule
- Erfahrungen in der Führung von Kleinteams und Leitung/Moderation von Besprechungen und Veranstaltungen werden erwartet
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse, sicherer Umgang mit den MS Office-Programmen

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Team sowie attraktive Arbeitsbedingungen. Informieren Sie sich im Internet unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/> über die vielfältigen Angebote und Leistungen für unsere Mitarbeitenden. Weiterführende Einblicke in die Universität Potsdam erhalten Sie auf unserer Homepage unter <http://www.uni-potsdam.de>. Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Frau Maren Schulze, Tel.: (0331) 977-1736, E-Mail: maren.schulze.1@uni-potsdam.de gerne zur Verfügung.

Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen im Sinne des BbgHG § 7 Absatz 4 und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen nebst entsprechender Qualifikationsnachweise sind bis zum 11.10.2021 unter Angabe der Kenn-Nr. 93/2021 an das Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam oder per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de (gerne in einer zusammengefassten pdf-Datei) zu richten.

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.
Potsdam, 20.09.2021